



Informationspflichten zum Vertragsverhältnis „Internet und Telefonie“ gemäß DSGVO

Art. 13 DSGVO i.V.m. § 93 TKG Informationspflichten für im Zusammenhang mit Verträgen über die Bereitstellung von Telekommunikationsdienstleistungen (insb. Internet, Telefonie und Pay TV) sowie damit zusammenhängenden Leistungen

Wir möchten Sie mit diesen Datenschutzinformationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Avacon Connect GmbH sowie die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telekommunikationsgesetz (TKG) zustehenden Rechten als betroffene Person informieren. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DSGVO ist uns sehr wichtig. Nachstehend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verantwortliche Stelle

Avacon Connect GmbH
Peiner Straße 47
30880 Laatzen
Tel.: 05102 783-2199
Fax.: 05351 123-40019
E-Mail: info@avacon-connect.de

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite:
<https://www.avacon-breitband.de/impressum>

Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen sie per E-Mail unter datenschutz@avacon-connect.de oder unter oben genannter Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist.

Zweck der Verarbeitung

Rechtsgrundlage

Einwilligungsfälle

Verarbeitung von Bestandsdaten zu Marketingzwecken

§ 95 Abs. 1 TKG,
Art. 6 Abs. 1a DSGVO

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung erteilt haben, werden wir Sie zu Qualitätszwecken und Kundenbefragungen telefonisch kontaktieren. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

Telefonbucheinträge

Art. 6 Abs. 1a DSGVO

Sofern Sie es wünschen, nehmen wir für Sie einen Eintrag in das Telefonbuch vor. Zu diesem Zweck übermitteln wir die von Ihnen eingetragenen Daten auf dem Formblatt „Telefonbucheintrag/Auskunft“ in den Vertragsunterlagen an das Kommunikationsverzeichnis der Deutschen Telekom AG. Wir übermitteln Ihre Daten an das Kommunikationsverzeichnis ausschließlich auf Ihren Auftrag hin und nie ohne vorherige Einwilligung durch Sie. Über Ihre in einem öffentlichen Kommunikationsverzeichnis vorhandenen Daten dürfen im Einzelfall Auskünfte erteilt werden. Wurden Sie auf Ihren Auftrag hin in ein Verzeichnis aufgenommen, wird Auskunft über

- Ihre Rufnummer erteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen;
- Ihren kompletten Eintrag erteilt, wenn Sie dies wünschen und in diese Auskunftserteilung eingewilligt haben;
- Ihren Namen und Ihre Anschrift den Auskunftssuchenden, denen Ihre Rufnummer bekannt ist (Inverssuche), erteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen.

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage
<p>Einzelverbindungsachweis (soweit vom Kunden verlangt)</p> <p>Bei einer Erstellung des Einzelverbindungsachweises sind Sie als Auftraggeber verpflichtet, alle Ihrem Haushalt angehörige Nutzer über die Erstellung des Einzelverbindungsachweises zu informieren. Wir übernehmen keine Verantwortung für Verletzungen der Privatsphäre, die durch fehlende Information der Nutzer durch den Auftraggeber über die Erstellung eines Einzelverbindungsachweises entstehen.</p>	<p>§ 99 TKG, Art. 6 Abs. 1a DSGVO</p>
<p>Vertragsanbahnungs- und Vertragsabwicklungsfälle</p>	
<p>Verarbeitung der Bestands- und Verkehrsdaten zum Zwecke der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung</p> <p>Wir verwenden Ihre Daten, um mit Ihnen einen Vertrag abzuschließen, durchzuführen oder zu beenden. Dabei erheben wir grundsätzlich nur die Daten, die zur Vertragserfüllung erforderlich sind. Die Angabe von darüberhinausgehenden Angaben ist freiwillig.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1b DSGVO, §§ 95, 96 TKG</p>
<p>Anbieterwechsel</p>	<p>§ 46 TKG, Art. 6 Abs. 1b DSGVO</p>
<p>Verarbeitung von Bestands- und Verkehrsdaten zur Erkennung von Störungen oder Fehlern an der Telekommunikationsanlage (einschließlich deren Eingrenzung und Beseitigung).</p>	<p>§ 100 TKG, Art. 6 Abs. 1b DSGVO</p>

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage
<p>Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung</p>	
<p>Gesetzliche Pflichten – Verhinderung und Aufklärung von Straftaten</p> <p>Sofern wir von einer berechtigten Behörde dazu aufgefordert werden, sind wir verpflichtet, die angeforderten Daten an diese weiterzugeben. Dies umfasst je nach Art und Umfang der Aufforderung auch Ihre Verbindungs- und Nutzungsdaten. Darüber hinaus sind wir im begründeten und berechtigten Einzelfall verpflichtet, einer berechtigten Behörde Zugriff auf Ihr Nutzungsverhalten der bei uns bezogenen Telekommunikationsdienste zu gewähren und das Abhören Ihres Anschlusses zu ermöglichen. Es gelten die jeweiligen nationalen und EU-Bestimmungen zur Wahrung des Fernmeldegeheimnisses.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1c DSGVO, § 111ff. TKG</p>
<p>Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der telekommunikationsrechtlichen Regelungen, insbesondere des Telekommunikationsgesetzes und der (zukünftigen) ePrivacy Verordnung. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Erfüllung der telekommunikationswirtschaftlichen Vorgaben, Sanktionslistenprüfung sowie die Betrugs- und Geldwäscheprevention.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1c DSGVO</p>
<p>Vorliegen eines berechtigten Interesses</p>	
<p>Verbesserung des Service und Qualitätskontrolle</p> <p>Ihre Daten werden von uns auch dazu verwendet, unsere Services zu verbessern und effizienter zu gestalten. So können wir Ihnen künftig bessere Dienstleistungen anbieten. Auch die Qualität unserer Leistungen messen wir mit Hilfe Ihrer Daten. Hierzu verarbeiten wir Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken nur in pseudonymisierter Form, sofern im Einzelfall möglich. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1f DSGVO</p>

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage
<p>Direktmarketing, Markt- und Meinungsforschung</p> <p>Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten ggf. zum Zwecke der Direktwerbung per E-Mail oder per Post. Die Datenverarbeitung erfolgt in dem Interesse, Sie über neue Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Gegen diese Verarbeitung steht Ihnen jederzeit ein Widerspruchsrecht zu, dessen Ausübung zur Beendigung der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung führt. Sofern Daten ausschließlich zur Direktwerbung gespeichert werden, werden diese nach erfolgtem Widerspruch gelöscht. Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings verwenden wir Ihre Daten auch zu Zwecken der Markt- oder Meinungsforschung, um herauszufinden, welche Interessen und Nachfragen im Hinblick auf künftige Produkte bestehen.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1f DSGVO i.V.m. ErwG 47</p>
<p>Bonitätsprüfungen</p> <p>Aufgrund unseres berechtigten Interesses, uns vor Zahlungsausfällen zu schützen, führen wir bei Zahlungsverträgen, die ein Zahlungsausfallrisiko für uns bergen, vor Vertragsschluss eine Bonitätsprüfung durch. Hierzu übermitteln wir Ihre Daten (Name, Adresse) an eine Auskunftsteilnehmerin, welche uns den zu Ihrer Person gespeicherten Bonitätsscore mitteilt. Auf Basis des Bonitätsscores entscheiden wir über einen Vertragsabschluss mit Ihnen. Zu Zwecken der Bonitätsprüfung nutzen wir folgende Auskunftsteilnehmer:</p> <p>SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, https://www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo/</p> <p>Informationen hinsichtlich der Datenverarbeitungen der Auskunftsteilnehmerin und zur automatisierten Entscheidungsfindung finden Sie unter dem angegebenen Link.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1f DSGVO</p>

Kategorien der personenbezogenen Daten

Die nachfolgenden Kategorien personenbezogener Daten werden bei uns erhoben und stammen aus folgenden Datenquellen:

Kategorie personenbezogener Daten	Datenquelle
<p>Stamm- und Bestandsdaten im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3 TKG</p> <p>Bestandsdaten sind Daten des Teilnehmers, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses über Telekommunikations- und IPTV Dienste erhoben werden. Zu den Bestandsdaten gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Vorname • Geburtsdatum • Anschrift • Vertragsdaten (z. B. Kundennummer) • Abrechnungsdaten • Bankdaten • Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefon und ggf. Faxnummer) <p>Sofern es sich bei den Teilnehmern um juristische Personen handelt gelten ergänzend folgende Bestandsdaten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name und Anschrift der Gesellschaft • vertretungsberechtigte Organe 	<p>Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten</p>

Kategorie personenbezogener Daten	Datenquelle	
<p>Verkehrsdaten im Sinne des § 96 TKG i.V.m. § 3 Nr. 30 TKG</p> <p>Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden. Die Daten werden nur erhoben, soweit es für die ordnungsgemäße Vertragsabwicklung erforderlich ist</p> <p>Zu den Verkehrsdaten gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nummer oder Kennung der beteiligten Anschlüsse (IP Adresse, MAC-Adresse, Zugangsdaten zum Anschluss) oder der Endeinrichtungen, personenbezogene Berechtigungskennung, bei Verwendung von Kundenkarten auch die Kartennummer, bei mobilen Anschlüssen auch die Standortdaten • Der Beginn und das Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängen – die übermittelten Datenmengen • Der von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienst • Die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen, ihr Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängen – die übermittelten Datenmengen • Sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikationsdienste sowie der Entgeltabrechnung notwendige Verkehrsdaten • Einzelverbindungsnachweise (soweit vom Kunden gefordert) • Zugangsdaten für den Endkundenrouter 	<p>Diese Daten haben wir von Ihnen im Rahmen der eigentlichen Leistungs-erbringung erhoben.</p>	<p>Nachrichteninhalte (z. B. SMS, MMS, Sprachnachrichten) werden nur gespeichert, wenn dies für die Erbringung der speziellen von Ihnen beauftragten Dienstleistung notwendig ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soweit in der spezifischen Produkt- und Leistungsbeschreibung eine Nummernanzeige angeboten wird, kann Ihre Rufnummer beim angerufenen Teilnehmer dauernd oder im Einzelfall unterdrückt werden, sofern Ihr Endgerät diese Funktion unterstützt. Sofern Sie kein entsprechendes Endgerät besitzen oder keine Rufnummernanzeige wünschen, kann die Übermittlung Ihrer Rufnummer dauerhaft ausgeschlossen werden. • Außerdem verwenden wir Ihre IP-Adresse um Missbrauch, wie Spam oder den Versand von Malware aufzudecken. • Im Übrigen werden Bestands- und Verkehrsdaten verwendet, um Störungen oder Fehler an der Telekommunikationsanlage zu erkennen, einzugrenzen oder zu beseitigen, § 100 TKG. • Die Zugangsdaten für den Endkundenrouter dienen dem Remote Access, um den Konfigurationsprozess zu unterstützen (z. B. Einstellen von DECT, Einstellen von WLAN) und soweit erforderlich auch bei der Störungsbeseitigung (z. B. für den Abruf von Systemdaten zur Ermittlung der Störungsursache) behilflich zu sein.
<p>Wichtiger Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Verkehrsdaten werden nur verwendet, soweit dies im Rahmen der Vertragsabwicklung, anderer gesetzlicher Zwecke oder zum Aufbau weiterer Verbindungen notwendig ist. • Bei der Nutzung des Internets fallen sehr viele Daten an. Wir speichern lediglich allgemeine Verkehrsdaten, wie die Nutzungszeiten und benutzte Bandbreiten. Eine personenbezogene Auswertung erfolgt nicht. • Für die Bereitstellung von Telefondiensten (VoIP) und die Abrechnung erheben wir Ihre Telefonie-Verkehrsdaten. Dabei werden grundsätzlich keine Inhalte gespeichert, sondern lediglich die Information mit welchen Rufnummern wie lange eine Verbindung hergestellt wurde. Dies sind im Einzelnen Datum und Uhrzeit, Dauer des Gesprächs, abgehende Rufnummer sowie angerufene Rufnummer. 		<p>Im Einzelfall verarbeiten wir folgende sonstige Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einwohnermeldeamtsdaten (insb. bei Umzug) • Bonitätsscore • Empfehlung von Dritten (Kunden/ Bekannte – z. B. bei „Kunden werben Kunden“) • Informationen aus Kundenanfragen, insb. Kundenzufriedenheitsanfragen • Portierungsdaten (im Zusammenhang mit dem Anbieterwechsel) • Informationen im Zusammenhang mit telekommunikationswirtschaftlichen Marktprozessen (über die Bundesnetzagentur), genauere Informationen können Sie über die Homepage der Bundesnetzagentur unter www.bnetza.de abrufen. <ul style="list-style-type: none"> • Einwohnermeldeamt • Andere • Kunden/Bekannte • Kundeninformationen • Andere Marktteilnehmer • Bundesnetzagentur

Dauer der Speicherung

Wir speichern personenbezogene Daten solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der der Erhebung zu Grunde liegende Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Das bedeutet, dass – sofern keine Sonderfälle vorliegen (siehe Hinweis unter der nachfolgenden Tabelle) – Ihre Daten wie folgt gelöscht werden:

Kategorie personenbezogener Daten	Löschungsfrist
Stamm- und Bestandsdaten*) im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3 TKG (bei bestehendem Vertrag)	6 Monate nach Beendigung des Vertrages**)
Stamm- und Bestandsdaten*) im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3 TKG (bei nicht bestehenden Verträgen – z. B. bei ausgeübten Widerrufsrechten)	1 Monat nachdem feststeht, dass der Vertrag nicht geschlossen wird bzw. widerrufen wurde**)
Verkehrsdaten*) (soweit abrechnungsrelevant und kein Streitfall vorliegt)***)	Max. 6 Monate nach Rechnungsversand**)
Verkehrsdaten (soweit nicht abrechnungsrelevant und Zweck erfüllt – z. B. Einzelbindungsnachweis übermittelt)***)	Unverzüglich**)
Nachrichteninhalte	Löschung durch den Kunden selbst bzw. nach jeweiliger Vereinbarung/ Leistungsbeschreibung
Sonderfall Daten im Mail-Postfach	Im Falle der Hinterlegung der Rechnungen in einem Account zum Download wird die Rechnung dort jeweils bis zum kundenseitig erfolgten Download hinterlegt (maximal jedoch bis 6 Monate nach Ende des Vertragsverhältnisses) Im Falle der Hinterlegung der Verkehrsdaten in einem Account zum Download werden diese Verkehrsdaten maximal 6 Monate nach Hinterlegung gespeichert und dann automatisch gelöscht.

*) für bestimmte Daten können zudem im Einzelfall aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Geldwäschegesetz Aufbewahrungsfristen bis zu 10 Jahre bestehen. Des Weiteren können auch gesetzliche Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahre es erforderlich machen, dass bestimmte Daten zur Beweissicherung aufbewahrt werden.

**) es sei denn, es liegt eine Einwilligung Ihrerseits zu einer längeren Speicherung vor, z. B. weil Sie explizit wünschen, dass Verbindungsdaten weitere zehn (10) Wochen nach Rechnungsversand versendet werden.

***) Die Löschung erfolgt nicht, wenn aufgrund gültiger Rechtsvorschrift oder richterlicher Anordnung eine weitere Speicherung vorgeschrieben ist.

Empfänger der Daten

Ein Teil Ihrer personenbezogenen Daten wird an andere interne Abteilungen sowie verbundene Konzernunternehmen, die am Prozess beteiligt sind zu Verwaltungszwecken weitergegeben. Im Rahmen der Vertragserfüllung bedienen wir uns ggf. an externen Dienstleistern, die mit Aufgaben betraut werden.

Die verbundenen Konzernunternehmen, wie auch unsere externen Dienstleister, die in unserem Auftrag eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten durchführen, sind im Sinne des Art. 28 Abs. 3 DSGVO vertraglich dazu verpflichtet, die übermittelten personenbezogenen Daten nach den aktuell geltenden Datenschutzvorschriften zu behandeln. Soweit diese Unternehmen mit Ihren personenbezogenen Daten in Berührung kommen, haben wir durch technische und organisatorische Maßnahmen sowie durch regelmäßige Kontrollen sichergestellt, dass die geltenden Datenschutzvorschriften eingehalten werden.

Drittempfänger ohne Konzernbezug (im Rahmen der normalen Vertragsabwicklung)

- Call-Center
- IT-Dienstleister
- Marketing-Dienstleister
- Druckdienstleister
- Beratung und Consulting
- Auskunftsteien
- Inkasso
- Verwaltungen von Kommunen und Zweckverbänden für den Breitbandausbau
- Andere Marktteilnehmer, die Telefonanschlussleitungen vermieten
- Andere Marktteilnehmer im Rahmen eines Anbieterwechsels
- Vertriebspartner
- Lieferanten von Mailing-, Telefonie- und IPTV-Leistungen
- Ausgewählte Fachbetriebe, Servicetechniker für die Inbetriebnahme und Entstörung Ihres Anschlusses
- Logistikdienstleister
- Analyse-Spezialisten
- Akten- und Datenträgerentsorgung
- Behörden (Polizei, Staatsanwaltschaft, Finanzbehörden, Aufsichtsbehörden, etc.)
- gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht

Drittempfänger ohne Konzernbezug (Sonderfälle)

Eine Übermittlung erfolgt bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung an öffentliche Stellen, beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden und Kommunen.

Außerdem erfolgt eine Übermittlung an gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht.

Drittempfänger mit Konzernbezug

Die Avacon Connect GmbH ist Tochtergesellschaft der Avacon AG und wirkt arbeitsteilig mit anderen Konzerngesellschaften zusammen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Konzerngesellschaften erfolgt nur, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen der oben aufgeführten Zwecke erforderlich ist. In diesem Falle erfolgt konzernintern stets entweder:

- eine Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung oder
- eine konzernweite Vereinbarung zum Umgang mit personenbezogenen Daten.

Eine darüber hinaus gehende Weitergabe von Daten an Dritte findet nicht statt.

Datenübermittlung in Drittländer

Grundsätzlich übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in ein Drittland oder an eine internationale Organisation außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Sollten wir in Einzelfällen eine solche Übermittlung vornehmen, so geschieht dies nur in jene Drittländer, für die ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt oder deren Datenschutzniveau durch geeignete oder angemessene Garantien (z. B. Binding Corporate Rules oder EU-Standardvertragsklauseln) bestätigt wurde (https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection_de).

Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen bzw. von unseren Lieferanten, etc. erhalten. Ferner verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z. B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Weiterhin verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von verbundenen Unternehmen innerhalb des Konzerns oder von Dritten wie z. B. Auskunfteien, Deutsche Post bei Postrückläufern, etc. erhalten.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir weisen darauf hin, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung bei uns nicht durchgeführt wird. Bezüglich der Bonitätsprüfung verweisen wir auf den unter Bonitätsprüfung (s. o.) aufgeführten Link.

Ihre Rechte

Sie haben nach der DSGVO folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Hierdurch wird nicht die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir Sie ggf. um einen Identitätsnachweis bitten.

Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, sofern Sie der Ansicht sind, dass diese nicht den geltenden Vorschriften entspricht. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Sollten Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, können Sie sich jederzeit gern an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Stand 24.02.2021

Avacon Connect GmbH

Peiner Str. 47, 30880 Laatzen, Telefon +49 (0)3907 2721 871, info@avacon-connect.de

Handelsregister: Amtsgericht Hannover, HRB 217017; Sitz: Laatzen, Ust.-Id.-Nr. DE319536326

Geschäftsführer: Detlef Gieselmann, Sebastian Weinrich

Aufsichtsbehörde: Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn